

## Leichte Wörter

- in Wort und Schrift häufig gebrauchte Wörter
- eindeutige und neutrale Wörter (enden → sterben)
- konkrete Bezeichnungen (Bus und Bahn)
- Zentrale Fachbegriffe erklären, andere weglassen
- Gleiches gleich benennen, keine Synonyme
- keine Pronomen (Die Frau... Sie → Die Frau... Die Frau)
- zusammengesetzte viersilbige Nomen sinnvoll mit Medio-punkt (Alt + 0183) oder mit Binde-Strich trennen
- Ziffern statt Zahlwörter benutzen (außer 1)
- Vergleiche statt hoher Zahlen (z.B. Einwohnerzahlen)
- keine Sonderzeichen, nur häufige Abkürzungen (LKW)

## Leichte Sätze

- Aktiv statt Passiv (Handlungsträger ermitteln!)
- Verneinung vermeiden, positiv formulieren
- Verbalstil statt Nominalstil (Heilung → heilen)
- nur kurze Hauptsätze, Nebensätze auflösen
- einfache Satzstellung (Subjekt – Prädikat – Objekt)
- kein Genitiv (des Lehrers → von dem Lehrer)
- kein Konjunktiv (könnte regnen → regnet vielleicht)
- nur Präsens und Perfekt (ich sehe, habe gesehen)
- keine Redewendungen, mehrdeutigen Sprachbilder

## Leichte Texte

- Hauptaussage / Zusammenfassung an den Anfang
- gleiches Thema an einem Ort zusammenfassen, möglichst keine Verweise auf andere Textstellen
- Roter Faden, handlungsleitende relevante Infos
- Leser\*innen persönlich ansprechen (mit Sie)
- bei Anleitungen: chronologische Reihenfolge
- eventuell: Textart und -funktion benennen
- Infokasten: Wie und warum wird (nicht) gegendert?

## Leichtes Layout

- Wichtiges hervorheben (fett, helle farbliche Hinterlegung)
- Nötige Verneinungsmarker **nicht** / **kein** fetten
- mit Absätzen und Zwischenüberschriften gliedern
- Aufzählungen mit Aufführungszeichen aufteilen
- Erklärungen und wörtliche Rede einrücken (Tab)
- einfache, serifenlose Schrift nutzen, z.B. Open Sans
- Schriftgröße min. 13 Punkt, Zeilenabstand 1,5-fach
- linksbündig, jeder Satz in einer neuen Zeile
- ausreichender Kontrast, passende und klare Bilder

## Leichte Sprache nicht verstecken!

Texte in Leichter Sprache müssen zu finden sein!  
Werbung machen, in barrierefreiem Format auf die Online-  
Startseite stellen, Printmedien proaktiv verteilen